

An die Revolutionary Workers LigueChicago.

Liebe Freunde! 1. Bisher haben wir keine Bestätigung von Euch, ob ihr die nachfolgenden Sendungen, die wir an Euch abgeschickt haben, tatsächlich erhalten habt:

Nr 16 abgeschickt 14.Jänner; Inhalt: Unser Blatt vom Jänner.

" 19 " 16.Feber ; " : Brief; diesem waren beigeschlossen die Nummern 20-23, enthaltend die Hefte I, III, IV/1, IV/2, V der Schrift die Marxistisch-kommunistischen Grundsätze des proletarisch-revolutionären Kampfes von F.D.

Nr 24: abgeschickt 15.Feber; Inhalt: unser Blatt vom Feber.

" 25 " 14.März ; " : " " " März.

" 26 " 7.April; " : " " " April.

Wir ersuchen Euch, uns mitzuteilen, ob Ihr die Sendungen Nr 18-26 tatsächlich erhalten habt, damit wir erkennen können, ob die Postverbindung technisch funktioniert oder nicht.

2. Unsere Sendung Nr 19 (samt Nr 20-23) sandten wir Euch aus der Schweiz. Die von unserem Kurier auf dem Briefumschlag geschriebene Absenderadresse war fingiert, Ihr dürft sie nicht gebrauchen. Überhaupt ersuchen wir Euch, Absenderadressen, die wir auf dem Briefumschlag unserer Sendungen setzen, grundsätzlich niemals zu gebrauchen!

3. Die letzten Sendungen, die wir von Euch erhalten haben sind:

Nr 20: Brief von Euch, abgeschickt am 12.Jänner.

" 21: Fighting Worker; The Fourth International vom Feber; zwei Hefte (Beilagen zu eurem Interen Bulletin)

4. Von Rosalia haben wir erhalten: Brief vom 5.12.1936 samt Beilagen und Brief vom 24.12.1936; seitner ist von Rosalia nichts gekommen.

5. Unsere bisherige Adresse, an die Ihr bis jetzt alles geschielt habt, benutzt von jetzt ab nur für Drucksachen.

B r i e f e dagegen ersuchen wir Euch von jetzt ab an unsere zweite Österreichische Adresse zu schicken, die sich in Eurem Besitz befindet. Mit den besten Grüßen

G. Glat.